



STADT **LIPPSTADT**

# Vorlage Nr. 081/2017

öffentlich

## Baubetriebshof

Auskunft erteilt: Herr Schneider  
Telefon: 02941 15044-20

Beratungsfolge	Sitzungstermin
----------------	----------------

Haupt- und Finanzausschuss

03.04.2017

<b>TOP</b>
------------

<b>Abfallmengenstatistik 2016</b>
-----------------------------------

<b>Inhalt der Mitteilung</b>
------------------------------

Der Baubetriebshof hat die Abfallstatistik für das Jahr 2016 ausgewertet. Demnach ergeben sich für folgende Abfallfraktionen, die vom Baubetriebshof mit eigenen Fahrzeugen eingesammelt werden, die nachfolgenden Mengen (siehe Tabelle).

	Restabfall	Bioabfall	Sperrmüll	Papier	Gesamtmenge
<b>2016</b>	10.813,02 t	5.700,94 t	1.106,78 t	5.142,38 t	22.763,12 t

Zur Abfuhr der oben genannten Abfälle haben die städtischen Müllfahrzeuge in 2016 eine Strecke von 125.276 km zurückgelegt (siehe Tabelle).

	Restabfall	Bioabfall	Sperrmüll	Papier	Gesamtmenge
<b>2016</b>	58.710 km	39.497 km	17.801 km	9.268 km	125.276 km

Legt man einen Erdumfang von ca. 40.000 km zugrunde, so haben die Müllfahrzeuge die Erde 3,1-mal umrundet.

Ergänzend werden die Abfallfraktionen dargestellt, die nicht von der Stadt Lippstadt eingesammelt werden. Auf Grundlage kreisweit ermittelter Sammelmengen für die Glas- und Kleinelektroschrott-/Metallsammlung sind für die Stadt Lippstadt folgende Zahlen zugrunde zu legen (siehe Tabelle):

	Glas	E.-Schrott	Gesamtmenge
<b>2016</b>	1.557,45 t	51,12 t	1.608,57 t

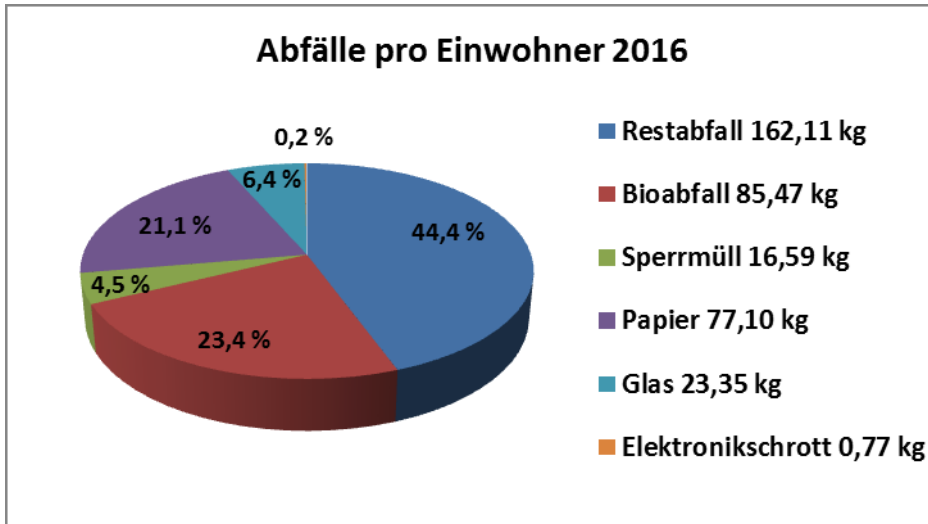
Beratungsergebnis

--

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

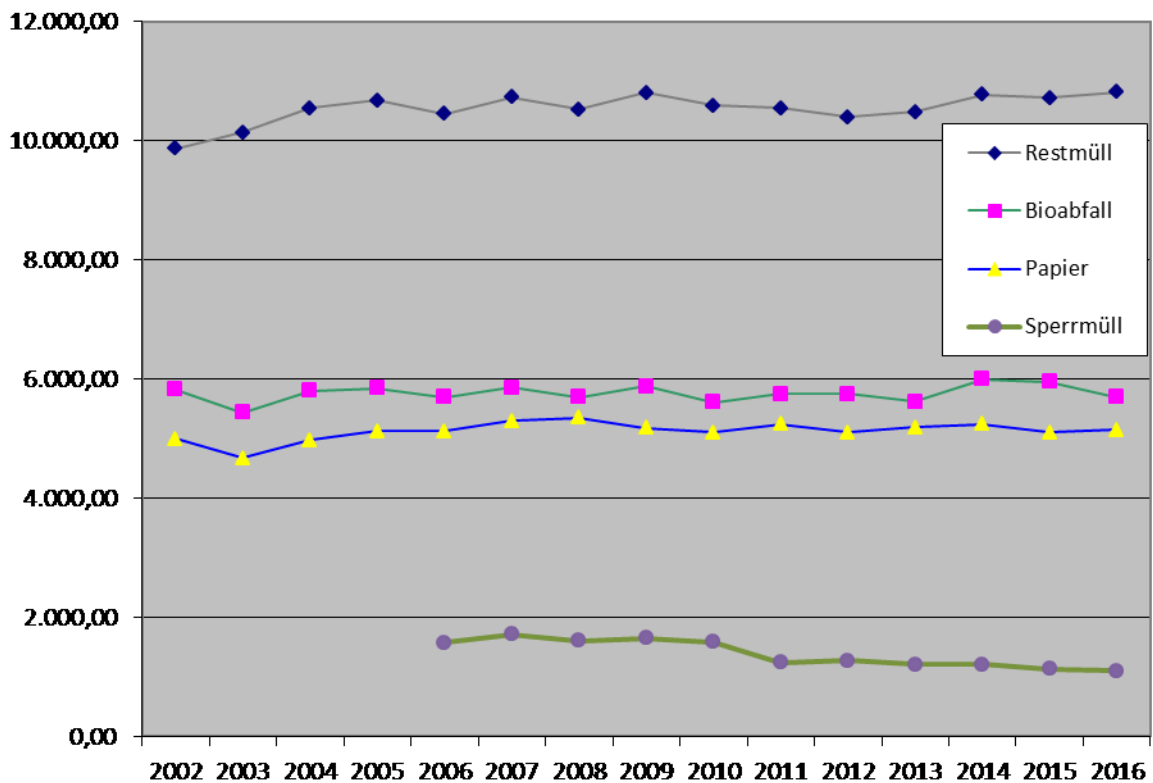
Ergänzungsblatt

Pro Einwohner (Stand: 30.06.2015, IT NRW) sind für alle genannten Abfallfraktionen in 2016 folgende Mengen entstanden (s. Diagramm).



Wie sich die Abfallmengen (Restmüll, Bioabfall, Papier und Sperrmüll) in dem Zeitraum 2002 bis 2016 entwickelt haben zeigt folgende Grafik.

### Abfallentwicklung 2002 - 2016



Ergänzungsblatt

Abschließend werden für die Bereiche der Rest- und Bioabfallsammlung 2016 die Kosten pro Einwohner und Jahr bzw. die Kosten getrennt nach Sammlung und Erfassung und Verwertung verdeutlicht (s. Diagramme). Die Kosten für Sammlung und Erfassung betreffen die Stadt Lippstadt. Die Kosten für die Verwertung werden vom Kreis Soest bzw. der Entsorgungswirtschaft Soest GmbH an die Stadt Lippstadt weitergegeben.

